

Von: **Jürgen Schäfer**

Telefon: **04241-7470**  
Mobil: **0170-5712347**

Datum: **02.04.2013**

Verteiler **Fraktionen, Bürgermeister und Teilnehmer**



**Betreff: Netzwerk Familienangebote**  
Impulstreffen vom 21.02.2013

<b>Teilnehmer :</b>		
<b>Institution</b>	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>
Release	Eden	Henning
"Privatier"	Neumann	Thomas
"Privatier"	Pusch	Winfried
MüKiZe	Krubitzer	Nicole
MüKiZe	Schäfer	Susanne
BI Geburtshilfe	Rust	Tanja
Verein Gesundheit im Kindesalter	Stumpe	Anna
Verein Gesundheit im Kindesalter	Buick	Stella
GS Neubruchhausen	Laue	Maren
Die Linke	Babic	Barbara
Bürger Block	Stubbe	Anne
Bürger Block	Alves	Helga
Bürger Block	Straßburg	Hermuth
Bürger Block	Porsch	Christian
CDU	Böhringer	Hans-Hagen
Präventionsrat / Bethel im Norden	Hermann	Ingrid
Gleichstellungsbeauftragte Stadt Bassum	Gaumann	Christine
Pastorin	Kuschmann	Ines-Maria
Kiga Leitung Kiga Kinderreich	Roitsch-Schröder	Hanne
Elternrat Kiga Kinderreich	Schröder	Eva-Maria
Eltern „Einschulung 2013 Hollwedel“	Schorling	Sandra
Eltern „Einschulung 2013 Hollwedel“	Hagedorn	Kerstin
GS Petermoor	Petermann	Cord
GS Petermoor	Telthörster	Steffen
Bündnis 90 / Die Grünen Bassum	Sellmer	Eike
Bündnis 90 / Die Grünen Bassum	Jahnke	Michael
Bündnis 90 / Die Grünen Bassum	Eggelmann	Torsten
Bündnis 90 / Die Grünen Bassum	Hartmann	Rainer
Bündnis 90 / Die Grünen Bassum	Schäfer	Jürgen
Pressevertreter Kreiszeitung und Weser-Kurier		

**Ziel soll sein, das immer noch als Worthülse ziellos durch den "politische Orbit" kreisende " Familienzentrum" mit inhaltlichen Überlegungen zu füllen.**

## **Nächster Termin:**

**Datum: 11. April 2013**

**Uhrzeit: 19:00 Uhr**

**Ort: Freudenburg Bassum „Vorwerk“**



Pos.	Thema	Sachstand / Aktivität	Erlediger
1	ABLAUF	<p>Nach einer „kurzen“ Vorstellungsrunde der Teilnehmer gab Pro. Dr. Cord Petermann einen Einblick in das Thema „Netzwerk Familienangebote“.</p> <p>Für den weiteren Ablauf wurden vom Teilnehmerkreis für den Abend folgende Ziele vereinbart</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☞ Sammeln/Bestand</li> <li>☞ Ausblick</li> <li>☞ Austausch</li> </ul> <p>Prof. Dr. Rainer Hartman übernahm dann „einwenig“ die weitere Moderation, indem er den nächsten Schritt <b>SAMMELN</b> einleitete und die Sammlung per Karten „an der Wand“ sortierte und strukturierte.</p>	
2	SAMMELN	<p>Auf die Frage „<b>Was gibt es?</b>“ wurden dann die Institutionen (<b>WER?</b>) aufgelistet und ihre Aufgaben (<b>WAS?</b>), sowie die Interessengruppen (<b>FÜR WEN?</b>) zugeordnet und vorhandene Netzwerke aufgezeigt.</p> <p>Schnell wurde klar das Bassum bereits viele gute und funktionierende Einrichtungen hat.</p> <p>Bei der Auflistung der Bedarfe (<b>WAS FEHLT?</b>) und den Stärken und Schwächen kam es zu interessanten und vielfältigen Anforderungen, die es gilt noch weiter zu analysieren, denn die Fragen</p> <p><b>WAS</b> brauchen wir eigentlich?  <b>WO</b> sind Bedarfe (...besonders auch für Randgruppen)?</p> <p>blieben offen, doch die SAMMLUNG brachte klar zum Ausdruck das das Ziel die „<b>BEGEGNUNG und VERNETZUNG</b>“ der vielen Aufgaben/Interessen sein muss!</p> <p>Erste Sammlungen zur Umsetzung (<b>WIE?</b>) brachten weitere Erfordernisse, die ebenfalls gesammelt, aber noch nicht bewertet wurden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☞ WIE?</li> <li>☞ Information</li> <li>☞ Treffen und Austausch</li> <li>☞ Begegnung das Wichtigste</li> <li>☞ Partikular Interessen berücksichtigen</li> <li>☞ Offene Gesprächsrunden</li> <li>☞ Niedrig schwellige Angebote</li> <li>☞ Angenehme Atmosphäre</li> <li>☞ ...</li> </ul>	



<p>3</p>	<p><b>AUSBLICK</b></p>	<p>Derart „angeregt“ konnte auch gleich der nächste Punkt <b>AUSBLICK</b> bearbeitet werden.</p> <p>Aufbauend auf den Erfahrungswerten und Erfordernissen die die Teilnehmer „mitbrachten“, wurden die folgenden Handlungsweisen aufgenommen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>☺ KLEIN anfangen, ...es muss wachsen!</li> <li>☺ Allokation der Ressourcen</li> <li>☺ Beachtung des gesamten gesellschaftlichen Spektrums</li> <li>☺ Gemeinsame Ziele definieren (kleine Einzelziele)</li> <li>☺ Offen und gemeinsam</li> <li>☺ Prozesse entwickeln bzw. weiterentwickeln</li> <li>☺ ...</li> </ul> <p>Die in einem regelmäßigem <b>AUSTAUSCH</b> mit allen Interessengruppen weiter ergänzt und proaktiv umgesetzt werden sollen.</p>		
<p>4</p>	<p><b>AUSTAUSCH</b></p>	<p>Für den erforderlichen Austausch haben die Teilnehmer ihre Emailadressen genannt und auch ihr Interesse am „Netzwerk Familienangebote“ weiter mitzuarbeiten bekundet.</p> <p>Der Teilnehmerkreis, sowie alle Institutionen in und um Bassum werden die Informationen zur „1. Runde“ erhalten und zeitnah (~April/Mai) zur „2. Runde“ eingeladen.</p> <p><u>Ergänzung:</u> <b>2.Runde am 11. April</b> (siehe Blatt 1)</p> <p>Neben der Erstellung eines Protokolls werden die Informationen auch auf den Homepages vom Bürger Block Bassum und Bündnis 90 / Die Grünen Bassum veröffentlicht.</p>		



Jürgen Schäfer  
**Bündnis 90 / Die Grünen**